

Die Leibniz-Sozietät der Wissenschaften zu Berlin e.V.

ist eine freie Vereinigung von Natur-, Technik-, Geistes- und Sozialwissenschaftlern. Sie steht in der Tradition der von Gottfried Wilhelm Leibniz im Jahre 1700 gegründeten Brandenburgischen Sozietät der Wissenschaften, mit der sie historisch durch die über Jahrhunderte ununterbrochene Zuwahl ihrer Mitglieder und deren wissenschaftlichem Wirken verknüpft ist. Die Sozietät, im Jahre 1993 als eingetragener Verein mit Sitz in Berlin konstituiert, baut auf eigenständigen Forschungen ihrer Mitglieder auf und bietet ihnen ein Forum der Diskussion und Publizität. Im Plenum, in den Klassen und in Arbeitskreisen pflegen ihre Mitglieder und Gäste besonders den interdisziplinären Diskurs und die Erörterung aktueller Grundprobleme von Wissenschaft und Gesellschaft.

Die Sozietät will durch ihre Tätigkeit einen angemessenen Beitrag zum geistigen Leben in unserer Zeit leisten.

Die Berliner Medizinische Gesellschaft e. V.

wurde 1844 als Gesellschaft für wissenschaftliche Medizin gegründet. Es folgten stürmische Jahrzehnte, in denen die moderne Medizin durch epochemachende Entdeckungen Gestalt annahm. Die Berliner Medizinische Gesellschaft bildete das fachübergreifende Zentrum des medizinischen Lebens in Berlin mit weltweiter Ausstrahlung. Rudolf Virchow, ein Universalgelehrter, prägte die Gesellschaft als Vorsitzender über zwanzig Jahre. Ihm folgte der Chirurg Ernst v. Bergmann.

Auch heute vermittelt die Gesellschaft neueste medizinisch-wissenschaftliche Erkenntnisse an die Ärzteschaft. Sie ist beheimatet im Langenbeck-Virchow-Haus direkt an der Charité in Berlin-Mitte.

**Veranstaltungsort:
Schloss Biesdorf, Vortragssaal,
Alt-Biesdorf 55, 12683 Berlin**

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

- U-Bahn: U 5, Station Elsterwerdaer Platz
- S-Bahn: S 5, Station Biesdorf

Anfahrt mit dem Auto

Parkplatz am Theater am Park, östliche Seite
Schlosspark Biesdorf, Blumberger Damm
sowie stadteinwärts B 1/5 längs des
Schlossparks

Leibniz-Sozietät der Wissenschaften zu Berlin e.V.
Langenbeck-Virchow-Haus; Luisenstr. 58/59,
10117 Berlin
<http://www.leibnizsozietat.de>
Email: post@leibnizsozietat.de



**BERLINER
MEDIZINISCHE
GESELLSCHAFT**



JAHRESTAGUNG 2019

VIRUSINFEKTIONEN ALTE UND NEUE ERREGER SOWIE WEGE DER IMPFPROPHYLAXE

07. November 2019

EINLADUNG

**LEIBNIZ-SOZIETÄT DER
WISSENSCHAFTEN ZU BERLIN e.V.
und
BERLINER MEDIZINISCHE
GESELLSCHAFT e.V.**

Die Leibniz-Sozietät veranstaltet in
Zusammenarbeit mit der
Berliner Medizinischen Gesellschaft
ihre diesjährige

Jahrestagung

zum Thema

Virusinfektionen – alte und neue Erreger sowie Wege der Impfprophylaxe

am 07. November 2019

10.00 Uhr – 17.00 Uhr

im Schloss Biesdorf, Vortragssaal,
Alt-Biesdorf 55, 12683 Berlin.

Ich beehre mich, Sie und Ihre Begleitung zu
diesen Veranstaltungen herzlich einzuladen.

Prof. Dr. Rainer Zimmermann
Präsident

Programm

10.00 Uhr

Eröffnung der Jahrestagung

*Lutz-Günther Fleischer, Vizepräsident der
Leibniz-Sozietät der Wissenschaften*

Grußwort

*Ivar Roots, Vorsitzender der Berliner
Medizinischen Gesellschaft*

Moderation

Detlev H. Krüger (MLS¹)

10.20 Uhr

*Thomas Mertens (Ulm, Vorsitzender der
Ständigen Impfkommission beim Robert-Koch-
Institut):*

Impfen in Deutschland – die STIKO und ihre
Empfehlungen.

*Peter Wutzler (Jena, Ehrenpräsident der
Deutschen Vereinigung zur Bekämpfung der
Viruskrankheiten):*

Das Generationenproblem Varicella-Zoster-
Virus: lösbar durch Impfung?

Diskussion

Verleihung der Ehrenmitgliedschaft im Kuratorium der Freunde der Leibniz- Sozietät an

Prof. Dr. med. Dr. h. c. Horst Klinkmann
Gerhard Banse, Vorsitzender des Kuratoriums

13.00 Uhr Mittagspause

14.00 Uhr

Moderation

Lutz-Günther Fleischer (MLS)

*Günther Schönrich (Berlin, Stellv. Direktor des
Instituts für Virologie der Charité):*
Grundlagen des immunologischen
Gedächtnisses nach Impfung.

*Hans-Dieter Volk (MLS, Direktor des Instituts
für Medizinische Immunologie der Charité):*
T-Zellimmunität gegen Viren: Risikoanalyse
und Therapie.

*Christian Drosten (Berlin, Direktor des
Instituts für Virologie und des Zentrums Global
Health der Charité):*

MERS, Zika, Ebola – Herausforderungen durch
neue pathogene Viren.

*Detlev H. Krüger (MLS, Stellv. Vorsitzender
der Berliner Medizinischen Gesellschaft):*
Therapie von Infektionen durch
antibiotikaresistente Bakterien – Nutzung von
Bakterienviren.

Diskussion

16.30 Uhr Schlusswort

¹ MLS – Mitglied der Leibniz-Sozietät